Öffentliche Bekanntgabe Sitzung des Gemeinderats Fleischwangen

am Mittwoch, den 28.10.2026 um 19:00 Uhr im Sitzungszimmer, Rathausstraße 19, 88373 Fleischwangen

Tagesordnung:

1. **Bekanntgaben**
2. **Anpassung der Gemeindepauschale für das Tierheim in Berg-Kernen (Tierschutzverein Ravensburg-Weingarten und Umgebung e.V.) ab den Jahren 2027 und 2028**
3. **Abrundungspacht JG Fleischwangen und Hofkammer Württemberg**
4. **Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer**
5. **Einwohnerfragestunde**
6. **Verschiedenes**

gez.
Timo Egger
Bürgermeister

Gemeinde verständlich: Wofür die Gemeinde Geld braucht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Trinkwasser aus dem Wasserhahn, die Betreuung im Kindergarten, funktionierende Straßen und eine einsatzbereite Feuerwehr: Hinter vielen Dingen, die unseren Alltag prägen, stehen Aufgaben der Gemeinde. Sie zu erfüllen kostet Geld – jeden Tag und über viele Jahre hinweg. Doch woher kommt dieses Geld, und wie wird entschieden, wofür es eingesetzt wird?

Unsere Gemeinde finanziert sich aus unterschiedlichen Quellen. Dazu gehören eigene Steuern, insbesondere die Grundsteuer und die Gewerbesteuer. Außerdem erhalten Gemeinden Anteile an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer sowie Zuweisungen des Landes. Hinzu kommen beispielsweise Gebühren für kommunale Leistungen. Für bestimmte Vorhaben können Fördermittel beantragt werden. Wie viel Geld insgesamt zur Verfügung steht, hängt deshalb auch von der wirtschaftlichen Entwicklung und den Entscheidungen anderer staatlicher Ebenen ab.

Die angespannte Finanzlage betrifft weite Teile Deutschlands. Bund, Länder und Kommunen stehen unter erheblichem Haushaltsdruck. Wie verbreitet die Schwierigkeiten sind, zeigt das BW-Kommunalbarometer 2026 des Gemeindetags: Rund 85 Prozent der befragten Städte und Gemeinden konnten ihren Haushalt 2026 nicht mehr ausgleichen. Auch der Bund und das Land Baden-Württemberg müssen bei ihren

Haushaltsplanungen schwierige Finanzierungsfragen lösen und Prioritäten setzen.
Steigende Kosten treffen vielerorts auf Einnahmen, die mit dieser Entwicklung nicht Schritt halten. Zugleich müssen gesetzliche Verpflichtungen erfüllt, bestehende Einrichtungen erhalten und notwendige Erneuerungen finanziert werden. Auch Fleischwangen muss unter diesen Bedingungen seine Aufgaben zuverlässig erfüllen und finanziell handlungsfähig bleiben.
In Fleischwangen fließt der größte Teil unserer Ausgaben in den Kindergarten und die Grundschule. Dazu gehören beispielsweise das Personal im Kindergarten sowie Gebäude, Energie, Reinigung und Ausstattung beider Einrichtungen. Damit finanziert die Gemeinde die Betreuung und Bildung unserer Kinder und unterstützt die Familien vor Ort. Diese Aufgaben verursachen dauerhaft erhebliche Kosten und binden einen großen Teil unserer verfügbaren Mittel.
Weitere laufende Ausgaben entstehen etwa für die Wasserversorgung, die Feuerwehr, die Verwaltung sowie die Unterhaltung unserer Straßen und Gebäude. Strom, Versicherungen, Wartungen und Reparaturen müssen regelmäßig bezahlt werden. Vieles davon fällt selbst dann an, wenn gerade keine größere Baustelle im Ort zu sehen ist.
Daneben stehen Investitionen, etwa die Anschaffung eines Fahrzeugs oder der Bau einer neuen technischen Anlage. Dabei muss die Gemeinde über den Kaufpreis hinausdenken: Ein Fahrzeug braucht Wartung, ein Gebäude muss beheizt und eine technische Anlage regelmäßig überprüft werden. Manche Investitionen können zugleich laufende Kosten verringern. Ein Beispiel sind unsere Photovoltaikanlagen: Der selbst erzeugte und vor Ort verbrauchte Strom reduziert den notwendigen Strombezug aus dem Netz.
Wie mehrere Finanzierungsbausteine zusammenkommen, zeigt das Vorhaben am Feuerwehrhaus. Für die Dachsanierung und die Erstellung eines Notstromkonzepts wurden 55.000 Euro aus dem Ausgleichstock des Landes Baden-Württemberg bewilligt. Diese Unterstützung ist für unsere Gemeinde wichtig. Für die Finanzierung müssen die Gesamtkosten, die bewilligte Förderung und der verbleibende Eigenanteil gemeinsam betrachtet werden. Ein solcher projektbezogener Zuschuss steht für den bewilligten Zweck zur Verfügung.
Alle diese Überlegungen fließen in den Haushaltsplan ein. Darin wird festgehalten, welche Einnahmen erwartet werden, welche laufenden Aufgaben zu finanzieren sind und welche Vorhaben umgesetzt werden sollen. Der Gemeinderat berät darüber und beschließt den Haushalt. Für einzelne Schritte, etwa die Vergabe eines Auftrags, können anschließend weitere Entscheidungen erforderlich sein.
Im beschlossenen Doppelhaushalt 2026/2027 ist für Fleischwangen in beiden Jahren ein negatives ordentliches Ergebnis eingeplant. Die erwarteten laufenden Erträge reichen in der Planung also nicht aus, um die Aufwendungen vollständig zu decken. Dazu zählt auch der Wertverlust von Gebäuden und Anlagen, der über Abschreibungen berücksichtigt wird. Wie sich der Haushalt tatsächlich entwickelt, zeigt sich im Jahresverlauf und später im Jahresabschluss.
Deshalb müssen wir sorgfältig abwägen, welche Maßnahmen dringend notwendig sind, welche Folgekosten entstehen und was finanziell tragbar ist. Gesetzliche Verpflichtungen, die Sicherheit unserer Einrichtungen und der Erhalt bestehender Infrastruktur spielen dabei eine wichtige Rolle. Diese Abwägungen verständlich zu erklären, gehört für mich zu einer transparenten Gemeindepolitik.

Welche Haushaltsposition sollen wir in einer nächsten Ausgabe genauer erklären? Ihre Fragen und Anregungen sind willkommen.
Ihr Timo Egger
Bürgermeister

Bürgerinnen und Bürger bringen ihre Sicht auf die Region ein

Bitte auf den Berichten im allgemeinen Teil Hinweisen!

Einladung zum St. Martinsumzug

Liebe Gemeinde,
der Gemeindekindergarten Fleischwangen lädt alle herzlich zum diesjährigen St. Martinsumzug am **Dienstag, den 10.11.2026 um 17.00 Uhr** ein.
Wir starten in der Kirche und ziehen anschließend mit unseren Laternen durch das Dorf. Musikalisch begleitet werden wir dabei wie gewohnt vom Musikverein Fleischwangen.
Im Anschluss an den Umzug findet das Martinsspiel am Kindergarten (Parkplatz Personal/ Hintereingang) statt. Danach laden wir euch herzlich ein, den Abend gemütlich ausklingen zu lassen. Es warten Martinsbrezeln zum Teilen auf euch und wer eine eigene Tasse mitbringt, kann sich gegen eine Spende mit warmem Punsch aufwärmen. Der Kindergarten bedankt sich schon jetzt dafür!
Auch in diesem Jahr möchten wir uns bei der Martinsreiterin für ihr Engagement bedanken. Wer sich an einem kleinen Dankeschön beteiligen möchte, findet vor der Kirche eine Spendenkasse.
Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucher und einen stimmungsvollen Martinsabend mit euch!

Gemeindekindergarten Fleischwangen

Änderung der Annahmezeiten Grünmüll

Aufgrund der früh einsetzenden Dunkelheit nach der Zeitumstellung ändern wir die Annahmezeiten Grünmüll **ab Freitag, den 30. Oktober**, bis Saisonende wie folgt:
Freitag: 15:00 bis 17:00 Uhr
Samstag: 10:00 bis 12:00 Uhr
(wie gehabt)
Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Impuls der Woche

„Dankbarkeit macht aus Genug mehr als genug.“ Zur Erntezeit lohnt sich ein Blick auf das, was im Jahr gewachsen ist: im Garten, in der Familie, in der Gemeinschaft.
Wer dankt, erntet doppelt.

Schulsekretärin an der Grundschule Fleischwangen

Seit April dieses Jahres ist Verena Landthaler als Schulsekretärin an unserer Grundschule tätig. Nach ihren ersten Monaten im Dienst hat sie sich bestens eingelebt und ist aus unserem Schulalltag nicht mehr wegzudenken. Sie unterstützt uns in vielfältiger Weise, behält stets den Überblick und ein herzliches Lächeln auf ihren Lippen. Wir wünschen ihr weiterhin viel Freude an unserer Schule und

sind froh und dankbar, dass sie bei uns ist.

Das Lehrerinnenteam der Grundschule Fleischwangen

Vereinsnachrichten

SV Fleischwangen

SV Bergatreute – SGM Fronhofen/Fleischwangen 5:1 (1:1)

Tor: Eigentor (20‘)

Spielbericht: Unsere Erste ging bei Bergatreute früh durch ein Eigentor mit 0:1 in Führung. Der Gastgeber glich jedoch in der 34. Minute zum 1:1 aus, mit diesem Spielstand ging es in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel drehte Bergatreute die Partie komplett. Innerhalb von nur 16 Minuten erhöhte der Gastgeber von 2:1 auf 5:1 und ließ unserer Ersten dabei keine Chance mehr, ins Spiel zurückzufinden.

Am Ende steht eine deutliche 5:1 Niederlage, bei der Bergatreute nach dem Rückstand konsequent zurückschlug.

SV Bergatreute II – SGM Fronhofen/Fleischwangen II 0:3 (0:1)

Tore: Simon Eninger (5‘), Kevin Karg (75‘, 89‘)

Unsere Zweite erwischte bei Bergatreute II einen starken Start, Simon Eninger brachte die SGM bereits in der 5. Minute mit 0:1 in Führung. Mit diesem knappen Vorsprung ging es in die Pause.

In der zweiten Halbzeit machte Kevin Karg mit zwei Treffern in der 75. und 89. Minute alles klar und sorgte für den 0:3-Endstand.

Vorschau: Am Sonntag, 25.10., steht für die SGM Fronhofen/ Fleischwangen der nächste Heimspieltag an. Gespielt wird in Fronhofen gegen die SG Aulendorf.

SGM Fronhofen/Fleischwangen II – SG Aulendorf II, 13:00 Uhr

SGM Fronhofen/Fleischwangen – SG Aulendorf, 15:00 Uhr

Jugendabteilung: Vorschau auf die kommenden Spiele:

Freitag, 23.10.26

E-Jgd: 18:00 Uhr: SGM FF – Bad Waldsee (in Fronhofen)

Samstag, 24.10.26

C-Jgd: 14:00 Uhr: SGM FF – Sigmaringen (in Unterschmeien)

D-Jgd : 12:15 Uhr: SGM FF 2 – Reute (in Reute)

15:15 Uhr: SGM FF 1 – Wolpertswende (in Mochenwangen)

A-Jgd: 17:00 Uhr: SGM FF – Heimenkirch (in Fleischwangen)

Zuschauer sind herzlich willkommen!!!

Abt. Tischtennis

Nach der Sommerpause wollen wir ab Donnerstag 29.10. wieder mit dem Tischtennis beginnen. Gespielt wird wie gewohnt immer Donnerstags von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr in der Schulturnhalle.

Auch „Neueinsteiger“ sind jederzeit herzlich willkommen. Ihr dürft auch gerne mal zum „Schnuppern“ vorbeikommen.

Wir freuen uns auf euch.

Euer Tour de Ländle Radler Fleischwangen

Da die Tage im Herbst kürzer und kälter werden, beenden wir mit der Zeitumstellung unser Montagsradeln. Damit geht für uns eine schöne Radsaison zu Ende, und das möchten wir noch einmal gemeinsam feiern.

Wir treffen uns am **Montag, den 26.10.2026, um 18:00 Uhr** im **Landgasthof Wilhelmshöhe in Wilhelmskirch** zu unserem Radsaisonabschluss.

Es würde uns sehr freuen, wenn möglichst viele unserer Radlerinnen und Radler dabei wären und wir gemeinsam einen schönen Abend verbringen könnten. Wir freuen uns auf euch!